

# KCK TalentsCup *powered by* RWE

## Reglement 2019

Veranstalter und sportliche Genehmigung:

Kart Club Kerpen

Steinheide Kartbahn

50170 Kerpen-Manheim

Tel.: 02275 / 913214

Fax: 02275 / 913215

E-Mail: [info@kart-club-kerpen.de](mailto:info@kart-club-kerpen.de)

### Artikel 1 Veranstaltungen

Termine der KCK TalentsCup powered by RWE1

Lehrgang:	09.03.2019	Lizenzlehrgang zur Erlangung der nat. Kartlizenz Stufe A des DMSB in Kerpen
Rennen 1	20. - 21.04.2019	Kerpen KCK FrühjahrsCup
Rennen 2	04. - 05.05.2019	Wittgenborn WAKC
Rennen 3	01. - 02.06.2019	Harsewinkel WAKC
Rennen 4	20. - 21.07.2019	Kerpen Rok Cup – Gegenrichtung
Rennen 5	21. - 22.09.2019	Wackersdorf Rok Cup
Rennen 6	26. - 27.10.2019	Kerpen Memorial (doppelte Punktzahl)
Rennen 7	10. - 13.10.2019	Lonato (I) ROK (für ausgesuchte Fahrer)

### Artikel 2 Grundlagen

Das KCK TalentsCup powered by RWE wird nachfolgenden Bestimmungen durchgeführt:

DMSB Rahmenausschreibung für Clubsport Wettbewerbe2019

Kart Clubsport Reglement 2019

Serienbestimmungen des KCK TalentsCup powered by RWE inkl. Änderungen und Ergänzungen

Ausschreibungen und Ausführungsbestimmungen des Veranstalters inkl. Änderungen und Ergänzungen

DMSB Umweltrichtlinien

Anti Doping Bestimmungen der NADA (NADC)

Bei Verweisen auf das DMSB Kart-Reglement gelten nur die jeweils aufgeführten Artikel.

Alle Befugnisse der Sportkommissare im Sinne des DMSB Kart-Reglements gehen im Kart-Clubsport auf den Rennleiter über.

### Artikel 3 Zulassungsvoraussetzungen

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen ist mindestens eine DMSB C-Lizenz für die Klassen Rok Mini notwendig.

Grundsätzlich reicht die DMSB Lizenz Stufe C, wir empfehlen jedoch die nationale A-Lizenz.

Die DMSB C-Lizenz und/oder A-Lizenz müssen im Vorfeld unter [www.mein.dmsb.de](http://www.mein.dmsb.de) oder über die DMSB App bestellt werden. Ein Verkauf der C-Lizenzen Vorort oder einer DMSB Startzulassung (DSZ) für eine Veranstaltung findet nicht mehr statt.

Die DSZ kann auch über die DMSB-App. gekauft werden.

**Es werden maximal 20 Einschreibungen angenommen!**

**Einschreibung/ Nenngeld:**

Die Einschreibgebühr beträgt **500,00 €**.

Das Nenngeld für die einzelne Veranstaltung entnehmen Sie der jeweiligen Veranstaltung.

Die Einschreibgebühr ist auf das Konto

Kreissparkasse Köln  
DE07 3705 0299 0147 2722 83  
COKSDE33

Einschreibeschluss ist der **15.03.2019**

Meisterschaftspunkte werden erst nach erfolgter Einschreibung und Bezahlung vergeben.

Der KCK behält sich vor, spätere Einschreibungen anzunehmen, jedoch gilt die Jahreswertung immer erst ab Einschreibzeitpunkt und vollständiger Zahlung der Gebühr. Eine rückwirkende Punktwertung ist ausgeschlossen.

Weiterhin behält sich der Kart-Club Kerpen vor, Anträge auf Einschreibung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

**Nennung**

**Mit der Einschreibung verpflichtet sich der Teilnehmer unter der Bewerbung des Kart Club Kerpen zu starten.**

Die Nennung zu den einzelnen Veranstaltungen erfolgt über den jeweiligen Veranstalter.

Bei unentschuldigtem Fehlen erheben wir eine Strafgebühr von 100,00 €.

**Artikel 4 Dokumentenprüfung / Papier-Abnahme / Technische Fahrzeugkontrolle/ Abnahme/ -Endkontrolle Prüfung der Karts**

Es gelten die Bestimmungen der Art.4 und 7 Kart-Clubsport-Reglement! Während der in der Ausschreibung/Aushang festgelegten Zeit muss sich jeder Fahrer persönlich anmelden. Jeder Fahrer hat persönlich sein rennfertiges Kart in dem dafür vorgesehenen Zeitraum der Technischen Abnahme vorzustellen. Dabei ist die komplette Fahrerausrüstung zur Kontrolle mitzubringen. Die Karts müssen ab dem Zeitpunkt der Technischen Abnahme uneingeschränkt den gültigen Bestimmungen des betreffenden Wettbewerbs entsprechen.

**Artikel 5 Durchführung der Veranstaltungen, Fahrerbesprechung, Freies Training, Zeittraining, Rennen**

Fahrerbesprechung

Es gelten die Bestimmungen des Art.8.1 Kart-Clubsport-Reglement

In der Ausschreibung und im späteren detaillierten Zeitplan zur Veranstaltung wird festgelegt, wann und wo die Fahrerbesprechung stattfindet.

Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist für jeden Fahrer Pflicht. Die Nichtteilnahme wird mit 50,-Euro bestraft.

Freies Training

Bei allen Veranstaltungen wird ein freies Training von mindestens 10 Minuten Dauer für jede Klasse durchgeführt.

Zur Teilnahme am freien Training sind nur die Fahrer/innen zugelassen, die eine Dokumentenprüfung/Papier-Abnahme absolviert haben, und deren Karts und

Fahrerausrüstung (Bekleidung) von der Technischen Fahrzeugkontrolle/ -Abnahme abgenommen wurden.

Das Chassis muss beim freien Training gekennzeichnet sein. Die Motoren und Reifen müssen beim freien Training nicht gekennzeichnet sein.

#### **Zeittraining**

Zur Teilnahme am Zeittraining sind nur die Fahrer/innen zugelassen, die eine Dokumentenprüfung/Papier-Abnahme absolviert haben, und deren Karts und Fahrerausrüstung(Bekleidung) von der Technischen Fahrzeugkontrolle/ -Abnahme abgenommen wurden.

Sämtliches verwendetes Material (Chassis, Motoren, Reifen) muss vor dem Zeittraining gekennzeichnet sein.

Wer während des Zeittrainings die Rennstrecke verlässt und in die Boxen/ Reparaturzone fährt, für den ist das Zeittraining beendet und kann nicht wieder aufgenommen werden.

#### **Rennen**

Es gelten die Bestimmungen des Art.8 Kart-Clubsport-Reglements.

### **Artikel 6 Tageswertung**

Die Sieger und Platzierten ergeben sich aus der jeweiligen Ausschreibung der betreffenden Veranstaltung. Die Teilnahme an der Siegerehrung ist für die betreffenden Fahrer Pflicht, dort hat der Fahrer im Rennoverall zu erscheinen. Über Ausnahmen kann nur der Rennleiter entscheiden.

### **Artikel 7 Wertung und Förderung zum KCK TalentsCup powered by RWE**

Die Fahrer mit der höchsten Punktzahl sind die Gewinner des TalentsCup.

Zu der Punktevergabe zählen die erreichten Punkte der jeweiligen Rennen zuzüglich der Punktezahl der Expertenjury. Die Expertenjury, bestehend aus Trainern und erfolgreichen Motorsportlern, wird bei der sechsten Veranstaltung, dem Graf Berghe von Trips Memorial am 26. und 27. Oktober 2019, Zusatzpunkte vergeben. Es fließt auch das Verhalten auf und neben der Rennstrecke ins Bewertungskriterium mit ein.

### **Die ausgewählten Fahrer werden über einen Zeitraum von zunächst einem Jahr aktiv gefördert durch:**

- 1. finanzielle (zweckgebundene) Unterstützung für Fahrer  
im Alter von 8 bis 9 Jahren mit max. 5.000,00 € für eine ROK-Mini-Saison  
im Alter von 10 bis 12 Jahren mit max. 10.000,00 € für eine ROK-Mini-Saison und  
für Junioren (ROK jun. oder OK jun.) mit max.20.000,00 € für eine Junioren-Saison**
- 2. Unterstützung bei Sponsor- und Teamsuche**
- 3. Betreuung bei den einzelnen Rennen**
- 4. Pressearbeit**

Für die Gesamtwertung gelten nur die hierfür ausgeschriebenen Veranstaltungen. Bei jeder dieser Veranstaltungen werden zwei Rennen zum KCK TalentsCup powered by RWE durchgeführt und nach dem offiziellen Rennergebnis Punkte pro Rennen wie folgt zugeteilt

**Punkte bei Rennen 6 am 26.-27.10.2019 in Kerpen Memorial werden doppelt gewertet!**

<b>Platz</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
<b>Punkte</b>	<b>25</b>	<b>20</b>	<b>16</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>

Eine Punktevergabe erfolgt nur für diejenigen Fahrer, die mindestens 75% der Distanz des führenden Fahrzeuges zurückgelegt haben.  
(Ausnahme: Bei Rennabbruch vor 75% und keinem Restart werden halbe Punkte vergeben).  
Von den 12 Rennen der 6 Veranstaltungen werden maximal die besten 10 Rennergebnisse gewertet. Disqualifizierungen und Wertungsausschlüsse können nicht als Streichergebnis gewertet werden.

Fahrer, die nicht im KCK TalentsCup powered by RWE eingeschrieben sind, zählen nur als Starter für die Tageswertung, erhalten aber keine Punkte für die Meisterschaft. Die eingeschriebenen Teilnehmer rücken in der Punktevergabe für die Meisterschaft auf. Sieger des KCK TalentsCup powered by RWE ist der Fahrer mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktegleichheit (ex-aequo) entscheidet die größere Anzahl der ersten, dann der zweiten und eventuell weiteren Plätze aller für die Meisterschaft durchgeführten Rennen. Platzierungen von Gaststartern werden nicht berücksichtigt; die eingeschriebenen Teilnehmer rücken in der Platzierung auf. Sofern dann noch Punktegleichheit besteht, entscheidet die bessere Platzierung und im letzten Rennen, dann im vorletzten Rennen usw.

**Rooki Wertung:** Für die Fahrer im Alter von 8 - 9 Jahren werden die eingefahrenen Punkte zur Rookie Wertung zusammen gezogen. Der Fahrer mit der höchsten Punktzahl ist Rookie 2019. Bei Punktegleichheit entscheiden die Anzahl der besseren Platzierung. Sofern dann noch Punktegleichheit besteht, entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen, dann im vorletzten Rennen usw.

### **Artikel 8 Ausschluss aus dem KCK TalentsCup powered by RWE**

Bei Verstößen gegen das vorliegende Reglement, die Technischen Bestimmungen und erlassene Sonder- und Zusatzbestimmungen, bei grober Unsportlichkeit und ungebührlichem Verhalten kann je nach Schwere des Vergehens ein Ausschluss aus der KCK TalentsCup powered by RWE Wertung erfolgen.  
Der Ausschluss eines Fahrers/einer Fahrerinnen aus dem KCK TalentsCup powered by RWE obliegt dem zuständigen Gremium (Sportleiter oder deren Vertreter) des Kart-Club-Kerpen.

### **Artikel 9 Strafen**

Ein Technischer Regelverstoß wird grundsätzlich mit „Ausschluss von der Wertung“ bestraft.

### **Artikel 10 Rechtswegausschluss und Haftungsbeschränkung**

Siehe DMSB- Rahmenausschreibung für Clubsportwettbewerbe

## **Artikel 11 Versicherungen**

Siehe DMSB- Rahmenausschreibung für Clubsportwettbewerbe

## **Artikel 12 Haftungsausschluss**

Siehe DMSB- Rahmenausschreibung für Clubsportwettbewerbe

## **Artikel 13 Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers**

Siehe DMSB- Rahmenausschreibung für Clubsportwettbewerbe

## **Artikel 14 Änderungen der Reglements und der Ausschreibung(en)**

### **ABSAGE/ ABBRUCH/ VORZEITIGE BEENDIGUNG EINER VERANSTALTUNG**

Siehe auch DMSB- Rahmenausschreibung für Clubsportwettbewerbe

Die Entscheidung über einen Abbruch und vorzeitige Beendigung einer Veranstaltung obliegt den bei der betreffenden Veranstaltung dem Rennleiter, dem Leiter der Streckensicherung und dem Veranstalter der betreffenden Veranstaltung.

## **Artikel 15 Siegerehrung**

Die Teilnahme an den Siegerehrungen bei den Veranstaltungen ist für alle Teilnehmer sportliche Pflicht.

Die Teilnahme an der Jahres-Siegerehrung des ist für die platzierten und zu ehrenden Teilnehmer sportliche Pflicht.

Pokale und Preisgeld erhalten nur die Teilnehmer, die an der Jahres-Siegerehrung persönlich teilnehmen.

Bei Nichtteilnahme an der Jahres-Siegerehrung hat sich der Teilnehmer / Fahrer bei der KCK TalentsCup powered by RWE - Federführung und / oder -Koordination rechtzeitig abzumelden!

Teilnehmer und Fahrer die der Jahres-Siegerehrung unentschuldigt fernbleiben erhalten keine Pokale und kein Preisgeld!

## **Artikel 16 Schiedsgericht**

Es gelten die Bestimmungen des Art.17 – Kart-Clubsport-Reglement!

## **Artikel 17 Einsprüche**

Es gelten die Bestimmungen des Art.18 – Kart-Clubsport-Reglement!

## **Artikel 18 Besondere Bestimmungen**

Werbung

Der KCK TalentsCup powered by RWE behält sich Werberechte auf dem Kart (Frontspoiler, Seitenkästen, Bereich der Startnummern) sowie auf dem Fahreranzug vor. Das ordnungsgemäße Anbringen der Werbung wird bei der Technischen Kontrolle/ - Abnahme überprüft.

Der Veranstalter behält sich vor, auch während der Saison weitere Sponsoren Aufkleber vorzuschreiben.

Alle Fahrer erklären sich mit Abgabe der Nennung damit einverstanden, dass der Veranstalter und dessen Partner, Bild-, Film- und Text-Material der Fahrer für Veröffentlichungen und Werbezwecke verwenden können.

## **Artikel 19 Veranstalterverpflichtung**

Die Veranstalter der KCK TalentsCup powered by RWE - Wertungsläufe erkennen diese Regelungen unwiderruflich an und verpflichten sich zur Beachtung und Einhaltung des Kart-Clubsport-Reglements und dieses KCK TalentsCup powered by RWE Reglements.

## **Artikel 20 Teilnehmerverpflichtung**

Die Teilnehmer/ Fahrer erkennen diese Regelungen mit Abgabe ihrer Einschreibung und Nennung (durch ankreuzen) der betreffenden Veranstaltung unwiderruflich an und verpflichten sich zur

Beachtung und Einhaltung des Kart-Clubsport-Reglements und dieses -Reglements, der Veranstalter-Ausschreibung sowie den Technischen Bestimmungen für die Kartklassen. Teilnehmer (Fahrer) nehmen in Kenntnis der besonderen Risiken des Motorsports und auf eigene Gefahr an den Veranstaltungen teil.

Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug/ Kart verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird.

Haftungsausschluss bedeutet, dass der Teilnehmer (Fahrer/in), dem/der die schädigende Handlung zur Last fällt, die anderen Beteiligten und Vertragsparteien intern von der Haftung freistellt.

Die Teilnehmer (Fahrer/innen), bei Minderjährigen auch deren gesetzliche Vertreter (Eltern, Sorgeberechtigte), willigen mit der Abgabe ihrer Einschreibung/ Anmeldung/ Nennung ein, dass der

Kart-Club-Kerpen die in der Einschreibung/ Anmeldung/ Nennung erhobenen Daten für die Vertragsabwicklung,

Veröffentlichung von Teilnehmer- und Ergebnislisten und von Bildern und Filmen (auch im Internet), Übermittlung an die Veranstalter und den ADAC, und für statistische Zwecke verwenden darf.

# KCK TalentsCup powered by RWE

## Technisches Reglement 2019

Status: Clubsport.

Die Bestimmungen des DMSB Clubsportreglements gelten entsprechend.

### Artikel 1 Kraftstoff

Eine Restmenge von mindestens **1 Liter** muss immer im Tank verbleiben.

Zu dem KCK TalentsCup powered by RWE wird ARAL ULTIMATE vorgeschrieben.

Dieser Kraftstoff kann an allen ARAL-Tankstellen in der gesamten Bundesrepublik erworben werden. Im KCK TalentsCup powered by RWE

kann eine Kontrolle des Kraftstoffs jederzeit während einer Veranstaltung auch mit einem mobilen Kraftstofftestgerät z.B. Digatron DT-47FTD Fuel Tester erfolgen.

Wird bei einem Teilnehmer ein Vergehen gegen den vorgeschriebenen Kraftstoff festgestellt, egal welche Qualität der geprüfte Kraftstoff besitzt, erfolgt eine Nichtwertung für die gesamte betreffende Veranstaltung.

Ein Einspruch gegen die Kraftstoffkontrolle und/ oder sich daraus ergebende Strafen ist nicht zulässig.

Dem Kraftstoff darf ausschließlich ein Schmiermittel beigemischt werden, welches in der offiziellen CIK-FIA-Liste 2019 (siehe CIK-FIA-Reglement) aufgeführt ist.

### Artikel 2 Startnummern und Werbung

Die Startnummern müssen vor der Technischen Abnahme vorn, hinten und an beiden Seitenkästen gerade angebracht werden.

Das ordnungsgemäße Anbringen der Werbung wird bei der Technischen Kontrolle/ - Abnahme überprüft.

### Artikel 3 Reifen

Die Reifen werden im Normalfall gescannt oder bei Reifen ohne Barcode gestempelt. Nur mit diesen Reifen kann der Teilnehmer ab dem Zeittraining an der Veranstaltung teilnehmen.

Sollte ein Fahrer einen **Satz Regenreifen** zu einer vorherigen Veranstaltung des KCK TalentsCup powered by RWE gekennzeichneten Reifensatz bei einer der nächsten Veranstaltungen noch einmal einsetzen wollen, muss er im Rahmen der Tech.Abnahme den Reifen vorlegen, damit dieser auch für diese Veranstaltung freigegeben werden kann.

Ein Säubern der Reifen mittels Fön und manueller Hilfsmittel, wie Schaber, Spachtel, u.ä. ist zulässig.

Jede Maßnahme zur Temperaturerhöhung der Reifen vor der Startaufstellung zum Zeittraining/Pflichttraining und zum Rennen ist verboten. Daher muss eine Reifensäuberung so rechtzeitig erfolgen, dass die Reifen bei der Startaufstellung zum Zeittraining/ Pflichttraining und zum Rennen keine Temperaturerhöhung mehr aufweisen.

Jegliche chemische Behandlung der Reifen ist verboten.

Wird bei einem Teilnehmer ein Vergehen gegen die vorgeschriebenen Reifen festgestellt (z.B. chemische Behandlung der Reifen), erfolgt ein Wertungsausschluss für die gesamte betreffende Veranstaltung.

Zur Kontrolle der Reglementsconformität der Reifen kann für Zeittraining, Qualifikationsläufe (Heats) und Finalläufe das Messgerät MiniRAE Lite der Firma „RAE Systems Inc. (USA)“ eingesetzt werden bzw. zu jeder Zeit während der Veranstaltung kleine Gummiprüfproben aus der Reifenlauffläche entnommen werden. Die Teilnehmer haben diese Probenentnahme/Messungen jederzeit zu gestatten. Der maximale Grenzwert der VOC-Messung der Reifen darf unter keinen Umständen 15ppm überschreiten. Hinweis: Verunreinigungen der Reifen, z.B. durch Ketten Spray, Bremsenreiniger usw. sind zu vermeiden, da diese zu einem Überschreiten des Grenzwertes führen können. Sollte bei dieser Messung festgestellt werden, dass ein oder mehrere Reifen nicht den Vorgaben entsprechen, darf der Bewerber/Fahrer an dem betreffenden Wettbewerbsteil (Zeittraining, Qualifikationsläufe (Heats), Rennen 1, Rennen 2) nicht teilnehmen und der betreffende Fahrer erhält keinen Zugang zum Vorstartbereich. Proteste gegen diese Maßnahme sind nicht zulässig. Proteste und Berufungen haben diesbezüglich keine aufschiebende Wirkung.

#### **Artikel 4 Transpondervorschriften**

Es hat jeder Teilnehmer eine Halterung für den Transponder der Zeitmessung am Kart anzubringen. Für die ACV Kart Nationals sind persönliche Transponder vom Typ MYLAPS Kart Rechargeable Power Transponder (gelb) dringend empfohlen. Teilnehmer ohne eigenen Transponder können sich vor Ort gegen eine Gebühr von 20,-€ bei der Zeitnahme einen Transponder ausleihen. Es ist Pflicht, ab dem offiziellen freien Training den Transponder am Kart montiert zu haben.

#### **Artikel 5 Techn. Bestimmungen für die Klasse Rok Mini**

##### **Artikel 5.1. Motor**

Zur Verwendung kommt ausschließlich der Vortex RoK Mini Motor mit 60 ccm gem. Homologationsblatt ACI 05/M/20. Jegliche Bearbeitung am Motor ist grundsätzlich verboten, es dürfen keine Materialien hinzugefügt oder entfernt werden. Es dürfen nur die vom Hersteller/Importeur werkseitig ausgelieferten Komponenten verwendet werden. Dies betrifft auch das Zündsystem, den Luftfilter mit dem Ansaugeräuschkämpfer sowie den Kabelbaum. Reparaturen und Instandsetzungen dürfen ausschließlich mit originalen Vortex Ersatzteilen durchgeführt werden.

##### **Artikel 5.2. Chassis**

In allen RoK-Clubsport-Kartklassen sind nur Chassis zugelassen, die von CIK/FIA/FMK/DMSB anerkannten Chassis-Herstellern in Serie gefertigt werden oder wurden und die den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen und Maßen der CIK/FIA/FMK/DMSB-Reglements entsprechen.

##### **Artikel 5.3. Karosserie**

Für die Karts in allen RoK Clubsport-Kartklassen sind Karosserieteile (Frontspoiler, Frontschild und Seitenkästen) vorgeschrieben, die den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen der CIK/FIA/FMK/CSAI/DMSB-Reglements entsprechen. Der Frontspoiler muss mit einem von der CIK/FIA-homologierten Frontspoiler-Befestigungssatz (Front Fairing Mounting Kit) gemäß Technischer Zeichnung 2c des CIK-Reglements befestigt werden. Die Artikel B17 (Wertungsstrafen) und B18 (Frontspoiler-Befestigung) des DMSB Kartreglements gelten in diesem Zusammenhang entsprechend. Die Befestigung der Karosserieteile muss gemäß den aktuell gültigen oder den

ursprünglich gültigen Bestimmungen der CIK/FIA/FMK/CSAI/DMSB-Reglements erfolgen.

Die Seitenkästen dürfen unter keinen Umständen und zu keinem Zeitpunkt nach oben über die Linie hinausragen, welche den höchsten Punkt der vorderen Räder (geradeaus gerichtet) mit dem höchsten Punkt der hinteren Räder verbindet-nach außen über die Linie hinausragen, welche die Außenseiten der vorderen Räder (geradeaus gerichtet) mit den Außenseiten der hinteren Räder verbindet.

Bei Regenrennen dürfen die Seitenkästen nach außen nicht über die Linie, welche durch die Außenseiten der Hinterräder verläuft, hinausragen.-

nach innen weiter als 20mm von der Linie hineinragen, welche die Außenseiten der vorderen Räder (geradeaus gerichtet) mit den Außenseiten der hinteren Räder verbindet

#### **Artikel 5.4. Heckauffahrschutz**

In allen RoK Clubsport-Kartklassen ist die Verwendung eines Kart-Heckauffahrschutz (Heckstoßstange) vorgeschrieben, der den aktuell gültigen oder den ursprünglich gültigen Bestimmungen und Maßen der CIK/FIA/FMK/DMSB-Reglements entspricht.

Der Heckauffahrschutz muss, von hinten gesehen, die Reifen-Laufflächen abdecken.

Der Heckauffahrschutz darf die Gesamtbreite der Hinterachse inkl. der Räder nicht überschreiten.

#### **Artikel 5.5. Kettenschutz**

In allen Kartklassen ist ein wirksamer Kettenschutz vorgeschrieben (siehe auch CIK-Reglement Artikel 2.9).

#### **Artikel 5.6. Bremsen**

In allen RoK Clubsport-Kartklassen müssen die Bremsen fußbetätigt,hydraulisch und gleichzeitig mindestens auf beide Hinterräder wirken.

Karbon-Bremsscheiben sind verboten.

Die Bremsbetätigung, d.h. die Verbindung zwischen dem Pedal und dem Bremszylinder, muss doppelt ausgeführt sein. Falls ein Bowdenzug verwendet wird, muss dieser einen Mindestdurchmesser von 1,8 mm aufweisen und mittels einer Klemmschelle fixiert sein. Bei allen Karts, bei denen die Bremsscheibe über den unteren Rahmenrand des verwendeten Chassis hinausragt ist ein wirksamer Bremsscheibenschutz anzubringen.

#### **Artikel 5.7. Sicherheitslenksäule / Sicherheitslenkung**

In den Kartklassen der Altersgruppe Einsteiger mit kleinem Mini Chassis ist die Verwendung einer Kart Sicherheitslenksäule oder einer Kart-Sicherheitslenkung (Deformations-element) mit DMSB Homologation vorgeschrieben.

### **Artikel 5.8. Sicherheitssitz**

Für alle Fahrer der Altersgruppe Einsteiger kleines Chassis sowie für alle Fahrer bis 13 Jahre (13. Geburtstag) der Altersgruppe Einsteiger großes Chassis ist die Verwendung des Kart-Sicherheitssitzes **Miny HVT** vorgeschrieben.

Bei freiwilliger Verwendung eines Sicherheitssitzes in den Klassen der Altersgruppen Junioren und Senioren sowie bei Fahrern ab 13 Jahren in den Klassen der Altersgruppe Einsteiger großes Chassis gibt es einen Gewichtsbonus von 3 kg.

### **Artikel 5.9. Geräuschbestimmungen**

Es gilt Artikel C.5 des DMSB Kart-Reglements.

### **Artikel 6 Vergaser**

Es ist nur der Dell'Orto PHBG Ø 18mm zugelassen.

Link zum Homologationsblatt:

[http://www.vortex-engines.com/download/fiche\\_MINI\\_ROK.pdf](http://www.vortex-engines.com/download/fiche_MINI_ROK.pdf)

Eine originale Hauptdüse ist im Bereich von 90 bis 97 frei wählbar (Kontrolle mit Endmaß-Prüfstiften DIN 2269). Die Düsennadel darf in der Höhe verstellt werden, erlaubt ist nur die werkseitig ausgelieferte Düsennadel. Ansonsten sind keine Veränderungen am Vergaser erlaubt.

Siehe Homologationsblatt Seite 19

### **Artikel 6.1. Zündung**

Erlaubt sind die Zündkerzen der Marke mit der Bezeichnung NGK B9 – B10.

### **Artikel 6.2. Bremsen**

In den Klassen Rok Mini

ist jede Art von Vorderachs-Bremsen (Vorderrad-Bremsen) verboten.

### **Artikel 7 Fahrermindestalter und Gewichte**

Klassen	Rok Mini
Alter	ab 8 - 12 Jahre
Mindestgewicht	115 kg

Geburtstag im betreffenden Kalenderjahr 01.01. –31.12.

**Artikel 8 zugelassenes Material**

Rok Mini	Anzahl		Marke
	1 Satz*	Slicks	Bridgestone YJL
	2 Satz	Regenreifen	Bridgestone YFD

\* Zusätzlich 1 Vorder- oder 1Hinter-Reifen als Ersatzreifen

Kart-Club Kerpen  
Steinheide Kartbahn  
50179 Kerpen-Marsheim  
Tel. 02275-943214  
*U.A. Schmitz*

Kerpen, 17.01.2019

Ort, Datum

Stempel + Unterschrift Veranstalter

**Genehmigungsvermerk** des ADAC-Regionalclub/ der ADAC-Sportabteilung:  
der AvD-Sportabteilung:  
der DMV-Sportabteilung:

Ort/ Datum: ..... Reg. Nr.: .....

Unterschrift: ..... Stempel: .....